

## Pressedienst

---

Pressemitteilung 091/2019

### Internationale Woche 2019 eröffnet

#### Internationaler Campus – über Grenzen hinweg

Am Montag, 17. Juni 2019, wurde die Internationale Woche 2019 an der Universität Vechta feierlich eröffnet. Im Laufe dieser Woche werden über 40 verschiedene Veranstaltungen im Rahmen von Lehrveranstaltungen und darüber hinaus angeboten. Parallel findet eine vom Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) geförderte Sommerschule zum Thema „Current Crisis and Perspectives of Democracy in Brazil and Mexico“ statt. Außerdem wird die Universität Vechta von einer studentischen Delegation der Partneruniversität Nationale Osteuropäische Lesya Ukrainka Eastern European National University in der Ukraine besucht. Präsident Prof. Dr. Burghart Schmidt und Dr.in Natalia Petrillo, Leiterin des International Office, hießen die internationalen Gäste, ihre Gastgeber\*innen und die studentischen Teilnehmer\*innen aus Brasilien, Mexiko und der Ukraine herzlich willkommen.

Die insgesamt 35 Gäste der Internationalen Woche stammen aus Brasilien, Bulgarien, England, Griechenland, Indien, Irland, Israel, Italien, Niederlande, Österreich, Peru, Portugal, Russland, Slowakei, Tansania, Tschechien, Tunesien, Türkei und den USA. Das Besondere am Konzept der Woche, so Präsident Schmidt: „Alle diese Lehrveranstaltungen finden im Rahmen der Lehrveranstaltungen der Vechtaer Fachkolleginnen und Fachkollegen statt. Die Studierenden profitieren unmittelbar von den internationalen Lehr- und Forschungsperspektiven.“ Die Veranstaltungen sind somit fester Bestandteil der Seminar- und Vorlesungspläne. Die Studierenden können die internationale Dimension ihrer Fächer „personifiziert erleben.“

Unter dem Leitmotiv „Hochschule in Verantwortung“ gehört es zu den Aufgaben der Universität Vechta, Verantwortung für eine Weiterentwicklung von Staat und Gesellschaft zu übernehmen. „Internationalisierung bietet insofern eine Chance, eine Antwort auf die Globalisierung zu geben. Im Rahmen unseres Hochschulentwicklungsplans zielt dieses insbesondere darauf ab, Lernende so zu fördern, dass sie sich zu mündigen Bürger\*innen entwickeln können, die sich als Teil der Weltgemeinschaft verstehen und aktiv in Gestaltungsprozesse einbringen, hin zu einer friedlichen und toleranten Gesellschaft“, so das Fazit von Professor Schmidt.

Federführend richtet das International Office der Universität die Internationale Woche aus. „Ohne die Unterstützung und das Engagement unserer Lehrenden wäre die inhaltliche Gestaltung der Internationalen Woche sowie der Sommerschule gar nicht möglich gewesen“, bedankte sich die Leiterin des International Office, Dr.in Natalia Petrillo, bei den vielen aktiven Dozentinnen und Dozenten für den Erfolg der Woche.

Alle Veranstaltungen der Internationalen Woche sind öffentlich, Interessierte sind herzlich eingeladen, teilzunehmen. Alle Informationen finden sich online unter [www.uni-vechta.de/internationales](http://www.uni-vechta.de/internationales)

Bildunterschrift: Eröffneten die Internationale Woche (v.v.l.):  
Vizepräsident Prof. Dr. Kim-Patrick Sabla, Präsident Prof. Dr. Burghart Schmidt, Dr.in Natalia Petrillo, Insa Born (beide International Office);  
(h.v.l.) Sarah Winkler (International Office), Magnus Frampton (Fach Soziale Arbeit), Hannah-Luisa Heuer (International Office). (Bildnachweis: Universität Vechta/Siemer)

Vechta, 18. Juni 2019

#### Pressekontakt:

Sabrina Daubenspeck  
Universität Vechta  
Präsidialbüro, Marketing und Kommunikation  
Fon +49 (0) 4441.15 520  
Fax +49 (0) 4441.15 523  
E-Mail [pressestelle@uni-vechta.de](mailto:pressestelle@uni-vechta.de)

